

# Regierungscontrolling

*Das Controlling stellt relevante Informationen für eine wirksame und effiziente Steuerung von Verfahren und Prozessen bereit und trägt so zur bestmöglichen Zielerreichung der Staats-tätigkeit bei. Zu diesem Zweck wird der Stand der Umsetzung der strategischen Ziele der Schwerpunktplanung 2017–2027 dargestellt. Das Projektportfolio und die Übersicht über die Gesetzesvorhaben erhöhen die Transparenz und verbessern die Koordination.*



## Änderungen der Berichterstattung gegenüber dem Vorjahr

Die Regierung hat den Dienst für Politische Planung und Controlling (PPC) in der Staatskanzlei im Sommer 2018 mit der Überarbeitung des Konzepts der Planungs- und Steuerungsinstrumente beauftragt. Wesentliches Ziel der Überarbeitung, die im Jahr 2019 abgeschlossen wurde, war die Fokussierung der Inhalte auf für die Entwicklung des Kantons St. Gallen relevante Kenngrößen. Im vorliegenden Bericht zum Regierungscontrolling wurden im Sinn dieses Ziels bereits einige Änderungen umgesetzt. So wurden für die strategischen Ziele Indikatoren gewählt, die Aussagen zu wesentlichen Entwicklungen des betreffenden Themenfelds abbilden und

wo immer möglich Hinweise zur Situation des Kantons St. Gallen im Vergleich zu ausgewählten Kantonen und dem schweizerischen Durchschnitt geben. Die Tatsache, dass sich die Kantone in zahlreichen Aspekten unterscheiden, beschränkt dabei die Vergleichbarkeit. Hinzu kommt, dass die Wirkungszusammenhänge der strategischen Ziele äusserst komplex und dadurch oft nur begrenzt fassbar und steuerbar sind. Strategische Ziele sind im Unterschied zu operativen Zielen deshalb nicht bzw. nur eingeschränkt messbar. Aus den abgebildeten Indikatoren können jedoch wichtige Erkenntnisse für mögliche Handlungsfelder gewonnen werden (vgl. Ausblick). Für einige strategische Ziele konnte dabei kein geeigneter

Indikator gefunden werden. Im Sinn einer besseren Übersicht und Leseorientierung wurde auch das Layout der Berichterstattung optimiert.

## Ausblick

Um die Ergebnisse des Regierungscontrollings noch wirkungsvoller für die Planung und Steuerung der Staats-tätigkeit zu nutzen, werden im Hinblick auf die Überarbeitung der Schwerpunktplanung die Indikatoren des Regierungscontrollings in einem weiteren Überarbeitungsschritt noch einmal überprüft, um ausgehend von den Ergebnissen dieser Indikatoren mögliche Handlungsfelder und entsprechende Empfehlungen aufzeigen zu können.

# Monitoring zu den strategischen Zielen der Schwerpunktplanung

Mit der Schwerpunktplanung 2017–2027 legte die Regierung die Akzente für die kommenden Jahre fest. Vier Schwerpunkte und zwölf strategische Ziele zeigen auf, welche Themen fokussiert angegangen werden sollen. Im Rahmen des Geschäftsberichts erfolgt eine Berichterstattung, in der ergriffene Massnahmen und Tätigkeiten beschrieben und die Entwicklungen, wo möglich, anhand ausgewählter Indikatoren dargestellt werden.

## 1 Strukturen optimieren

### 1.1 Strategisches Ziel «Funktionale Räume»

*Der Kanton St. Gallen erfüllt seine Aufgaben in Abstimmung mit den Gemeinden, den Regionen und den Nachbarn effizient in funktionalen Räumen. Die von der Bevölkerung im Alltag wahrgenommenen Auswirkungen von Gebietsgrenzen sind klein.*

#### Leistungen der Departemente

Der Kanton St. Gallen hat seinen Richtplan an die Anforderungen des revidierten Raumplanungsgesetzes (RPG) angepasst. Im Zentrum stand die Anpassung des kantonalen Richtplans 2019. Die Genehmigung durch den Bund wird

im zweiten Quartal 2020 erwartet. Das Richtplankapitel «Verkehr» wurde überarbeitet und soll im Jahr 2020 einer breiten Vernehmlassung und Mitwirkung unterstellt werden. Mit der Erarbeitung einer Landschaftsentwicklungsstrategie wird eine wichtige Grundlage für die Gesamtüberarbeitung der Richtplankapitel «Natur und Landschaft» sowie «Versorgung und Entsorgung» geschaffen. Nach Kenntnisnahme der neuen Gesamtverkehrsstrategie durch den Kantonsrat im Herbst 2018 wird diese nun umgesetzt und soll dabei die funktionalen Räume abbilden.

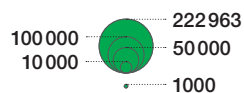
#### Erläuterungen zum Indikator «Funktionale Räume»

Der Vergleich der Pendlerbeziehungen zwischen den einzelnen Gemeinden im Jahr 1990 und im Jahr 2014 zeigt, dass 2014 deutlich mehr grosse Pendlerströme den Raum St. Gallen durchzogen als noch 1990.

#### Funktionale Räume:

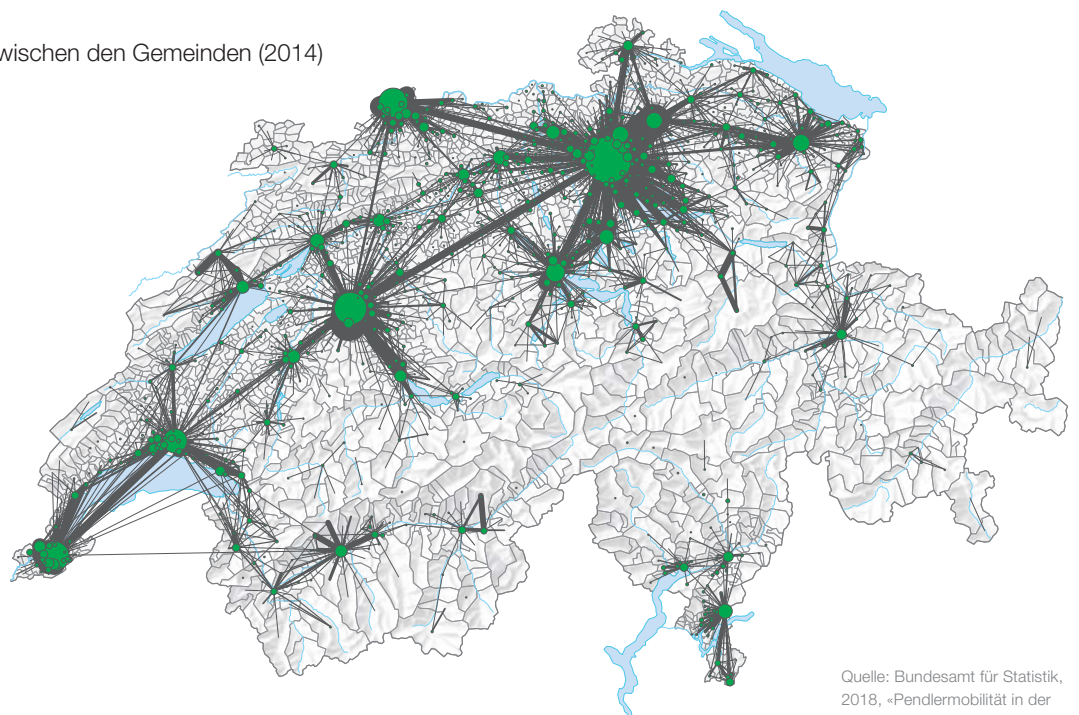
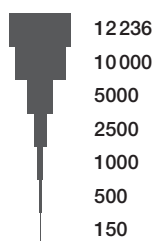
Wichtigste Pendlerströme zwischen den Gemeinden (2014)

Anzahl Zupendler/innen<sup>1</sup>  
in die Gemeinde



<sup>1</sup> Ohne Grenzgänger/innen  
aus dem Ausland

Anzahl Arbeitspendler/innen  
(Summe beider Richtungen)



Quelle: Bundesamt für Statistik,  
2018, «Pendlermobilität in der  
Schweiz 2016».

## 1.2 Strategisches Ziel «Zukunftsfähige Infrastruktur»

*Der Kanton St. Gallen verfügt über eine bedarfsgerechte, zukunftsfähige und moderne Infrastruktur. Diese ermöglicht der Bevölkerung die Teilhabe am wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben.*

### Leistungen der Departemente

Im Rahmen des 17. Strassenbauprogramms wurden die Wirtschaftlichkeit der Erhaltungsmassnahmen überprüft und Potenziale zur Kostensenkung identifiziert. Neu- und Ausbauvorhaben erfolgen nach Massgabe der gesamtwirtschaftlichen Zweckmässigkeit, wobei die Wirkungen auf Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt berücksichtigt werden. Das Projekt Verkehrsmanagement konnte in die nächste Entwicklungsstufe gebracht und die Weiterentwicklung initiiert werden. Neben der Umsetzung der Agglomerationsprogramme der ersten bis dritten Generation wurden jene der vierten Generation (2024–2027) gestartet. Die Erarbeitung einer Güterverkehrsstrategie hat begon-

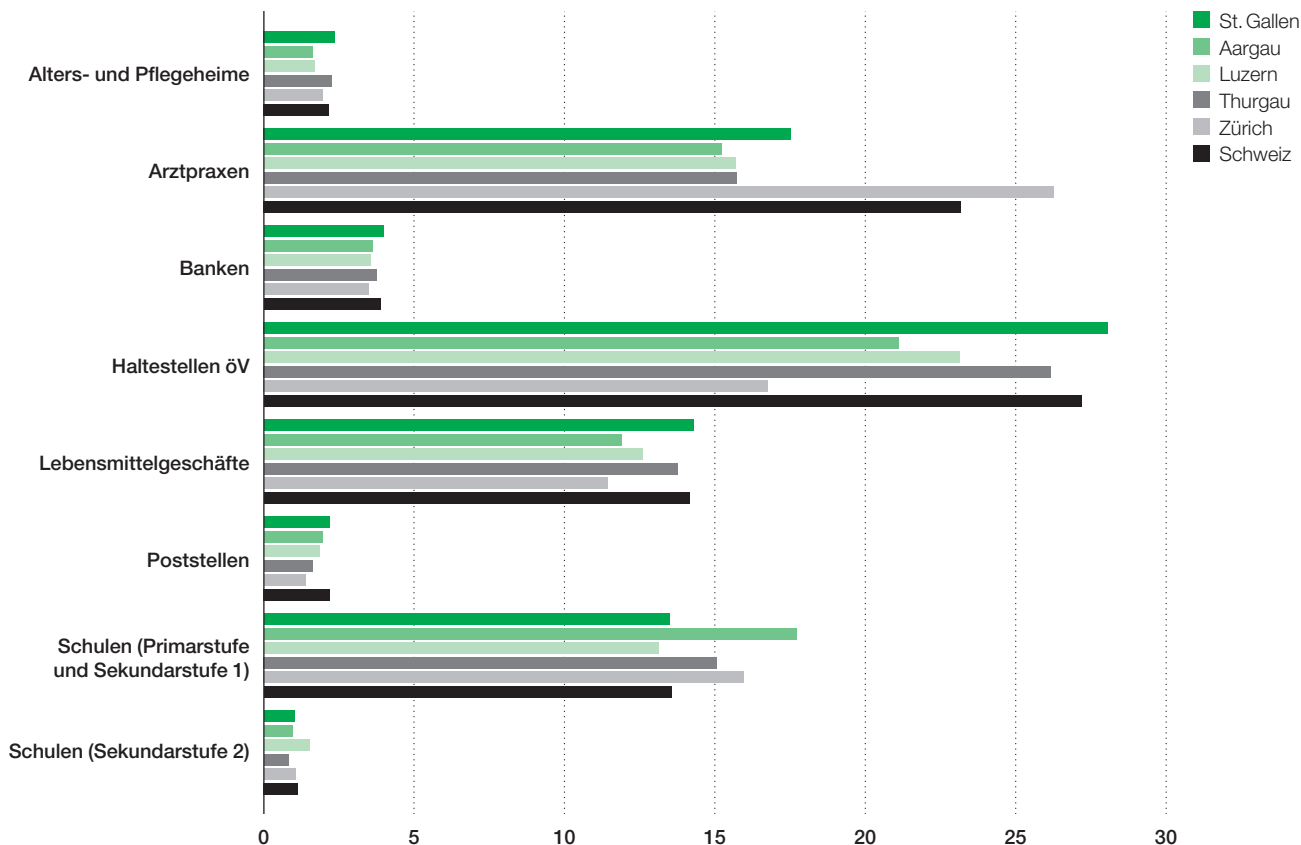
nen. Der Erweiterungsbau Regionalgefängnis Altstätten ist in Arbeit. Zum Bau des Klanghauses Toggenburg sowie zu den Neubauten Bibliothek und Staatsarchiv läuft die Planung.

### Erläuterungen zum Indikator «Versorgungssituation»

Die im Kanton St. Gallen zur Verfügung stehende Anzahl Dienstleistungsstätten je 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner liegt bei den berücksichtigten Dienstleistungen grundsätzlich im gesamtschweizerischen Mittel. Einzige Ausnahme bilden Arztpraxen, die im Kanton St. Gallen deutlich weniger häufig vorhanden sind als im gesamtschweizerischen Durchschnitt.

### Versorgungssituation:

Anzahl Dienstleistungsstätten je 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner im Kantonsvergleich (2015)



Quelle: Bundesamt für Statistik, eigene Darstellung.

## 2 Ressourcen entfalten

### 2.1 Strategisches Ziel «Innovative Bildung und Forschung»

*Der Kanton St. Gallen verfügt über herausragende, breit vernetzte und innovative Bildungs-, Wissens- und Forschungsinstitutionen, die mit der Wirtschaft eng verflochten sind und die benötigten Fachkräfte ausbilden.*

#### Leistungen der Departemente

Nachdem die Bevölkerung der IT-Bildungsoffensive zugestimmt hatte, wurde die Umsetzung mit mehreren Projekten gestartet. In einem dieser Projekte werden ab dem Jahr 2022 mit der MEM-Branche lernortübergreifende, personalisiert-kompetenzorientierte Bildungsverläufe pilotiert. Die Entwicklung digitaler Lernfördersysteme und das Projekt «Gymnasium der Zukunft» schreiten voran. Die drei Fachhochschulen FHS St. Gallen, NTB Buchs und HSR Rapperswil wurden zur OST – Ostschweizer Fach-

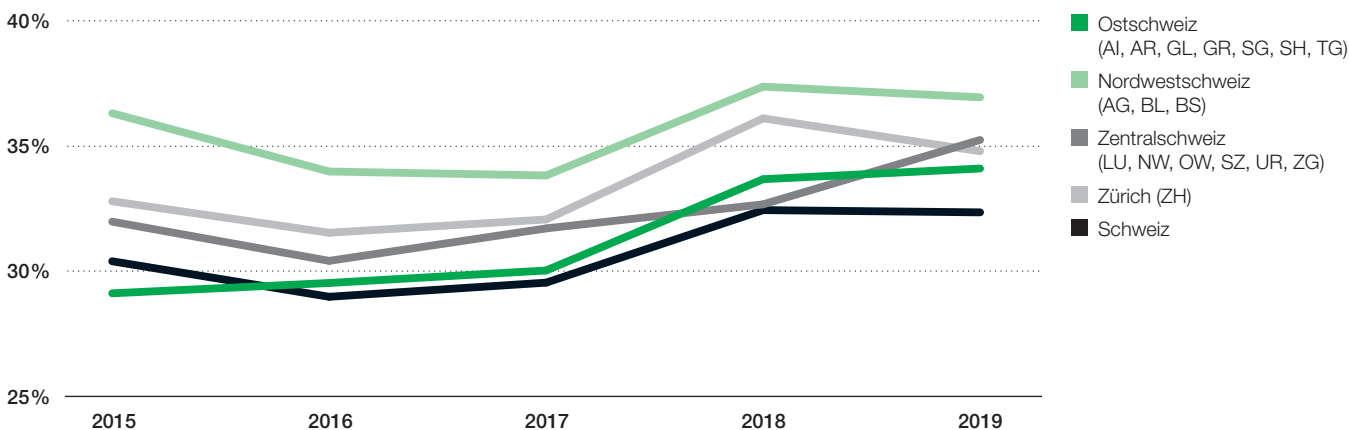
hochschule zusammengeschlossen, die im September 2020 den Betrieb aufnehmen wird. Neben der Bildung der OST hat die Bevölkerung dem Campus Wattwil für Berufsfachschule und Kantonsschule, der Erneuerung des Gewerblichen Berufs- und Weiterbildungszentrums St. Gallen und dem Campus Platztor für die Universität zugestimmt. Das Bewerbungsdossier zum Innovationspark Ost wurde Anfang Juli 2019 eingereicht. Die Vorprüfung sollte bis Frühling 2020 abgeschlossen sein. Parallel laufen Gespräche mit Unternehmen mit dem Ziel, die künftige Trägerschaft des Innovationsparks Ost zu etablieren.

#### Erläuterungen zum Indikator «Fachkräftemangel»

Der Anteil der personalsuchenden Betriebe des zweiten und dritten Wirtschaftssektors, die Schwierigkeiten oder keinen Erfolg beim Finden von qualifizierten Arbeitskräften haben, steigt in der Ostschweiz seit dem Jahr 2016 kontinuierlich an. Im Jahr 2019 betrug er rund 34 Prozent und liegt damit rund zwei Prozent höher als der gesamtschweizerische Durchschnitt von rund 32 Prozent.

#### Fachkräftemangel:

Anteil der Betriebe des zweiten und dritten Wirtschaftssektors mit Schwierigkeiten oder keinem Erfolg beim Finden von qualifizierten Arbeitskräften im Vergleich der Grossregionen (Jahresdurchschnittswerte, 2015–2019)



Quelle: Bundesamt für Statistik, eigene Berechnung und Darstellung.

## 2.2 Strategisches Ziel «Widerstandsfähige Ökosysteme»

*Der Kanton St. Gallen verfügt über widerstandsfähige Ökosysteme, die sich den Klimaveränderungen anzupassen vermögen. Die Biodiversität ist reichhaltig.*

### Leistungen der Departemente

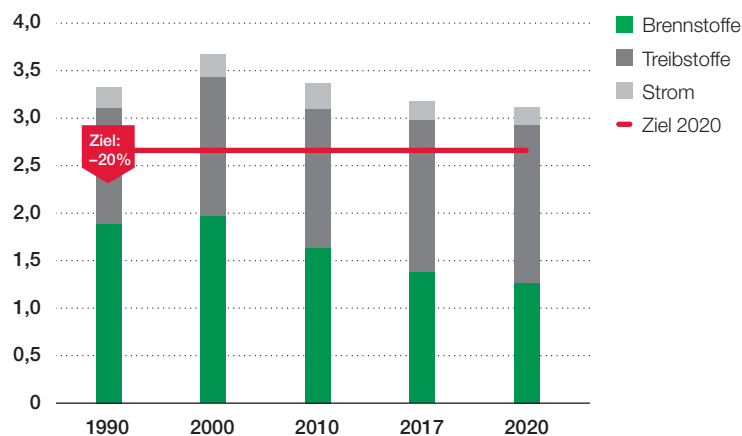
Der VI. Nachtrag zum Energiegesetz soll im Jahr 2020 vom Kantonsrat beraten werden und kann frühestens ab Herbst 2020 vollzogen werden. Das Projekt zur Erarbeitung einer Strategie zur Anpassung an den Klimawandel hat begonnen und verläuft planmässig. Die Massnahmen der Biodiversitätsstrategie 2018 bis 2025 wurden konkretisiert und erste Arbeiten umgesetzt. So wurden eine Artwertanalyse erstellt, Pflegekonzepte für Meliorationsgewässer erarbeitet, der Zustand der wichtigsten Biotope erhoben und erste Artenförderungsmaßnahmen umgesetzt. Die Kontrolle der Einhaltung der Pufferstreifen beim Düngen neben Gewässern wurde verstärkt und Sanktionen wurden erlassen. In den letzten Jahren konnten die Emissionen in die Luft an flüchtigen organischen Verbindungen ohne Methan bei Grosse mittlen aus Industrie und Gewerbe kontinuierlich reduziert werden.

### Erläuterungen zum Indikator «CO<sub>2</sub>-Emissionen»

Der Kanton St. Gallen setzt sich in seinem Energiekonzept das Ziel, die jährlichen CO<sub>2</sub>-Emissionen bis ins Jahr 2020 gegenüber dem Jahr 1990 um 20 Prozent zu reduzieren. Die Zwischenbilanz zeigt: Seit dem Höchststand im Jahr 2000 (rund 3,7 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>) sinken die CO<sub>2</sub>-Emissionen deutlich.

### CO<sub>2</sub>-Emissionen:

CO<sub>2</sub>-Emissionen im Kanton St. Gallen in Millionen Tonnen im Rückblick (1990, 2000, 2010, 2017) und im Ausblick (2020)



Quelle: Amt für Wasser und Energie des Kantons St. Gallen, 2019, Bericht zum Umsetzungsstand 2017 des Energiekonzepts des Kantons St. Gallen.

## 2.3 Strategisches Ziel «Neue Arbeitswelt»

*Der Kanton St. Gallen schafft Rahmenbedingungen für neue, flexible und individuelle Arbeitsmodelle und nimmt als grösster Arbeitgeber im Kanton diesbezüglich eine Vorbildrolle ein. Im Kanton St. Gallen ist die soziale Sicherheit für alle gewährleistet. Das Arbeitskräftepotenzial wird ausgeschöpft, die Arbeitslosigkeit sowie die Sozialhilfequote sind tief und das Sozialsystem langfristig finanzierbar.*

### Leistungen der Departemente

Die Arbeiten im Vorprojekt «New Work» wurden aufgenommen. In den Bereichen Infrastruktur und Raum, Technologie sowie Mensch und Organisation wurden konzeptionelle Überlegungen und Pilotvorhaben mit Blick auf die künftige Gestaltung von Arbeitsprozessen begonnen. Der Schlussbericht des Vorprojekts wird in der ersten Jahreshälfte 2020 vorgelegt.

Der erarbeitete Entwurf zum Gesetz über Beiträge für die familien- und schulergänzende Kinderbetreuung sieht vor, dass für die Förderung der Betreuung Kantonsbeiträge von fünf Millionen Franken eingesetzt werden. Damit soll die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessert werden.

Im Anschluss an den Wirkungsbericht Behindertenpolitik wurde ein Pilotprojekt in der kantonalen Verwaltung gestartet mit dem Ziel, vermehrt Nischenarbeitsplätze zu bilden und zu vermitteln.

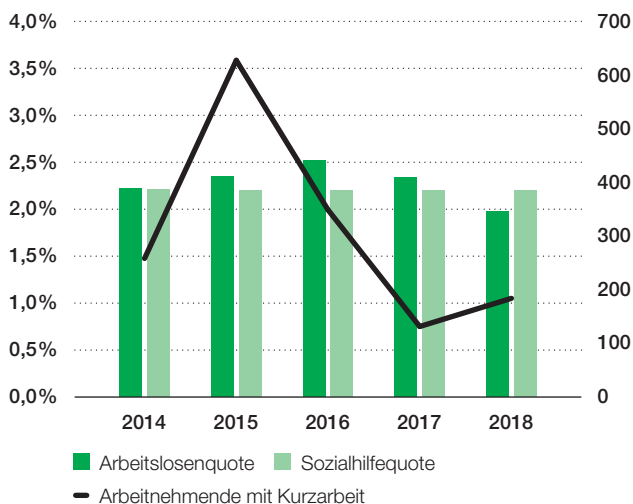
### Erläuterungen zum Indikator «Arbeitsmarktsituation»

Während die Arbeitslosenquote seit dem Jahr 2017 sowohl im Kanton St. Gallen als auch schweizweit konstant zurückgeht, bewegt sich die Sozialhilfequote kaum. Im Jahr 2018 betrug die Arbeitslosenquote im Kanton St. Gallen rund 2 Prozent (Schweiz: 2,5 Prozent), die Sozialhilfequote rund 2,2 Prozent (Schweiz: 3,2 Prozent). Die Zahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, für die eine Kurzarbeitsentschädigung entrichtet wurde, weist einen rückläufigen Trend aus, wobei die Zahl im Kanton St. Gallen im Jahr 2018 erstmals wieder anstieg.

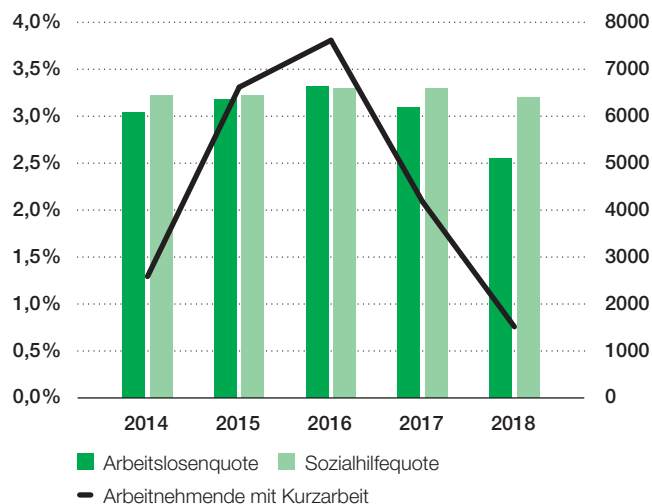
### Arbeitsmarktsituation:

Arbeitslosen- und Sozialhilfequote in Prozent (linke Skala) sowie Anzahl Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, für die eine Kurzarbeitsentschädigung entrichtet wurde (rechte Skala), im Vergleich (Jahresdurchschnittswerte, 2014–2018)

#### St. Gallen



#### Schweiz



## 2.4 Strategisches Ziel «Ganzheitliche Gesundheitsförderung»

*Der Kanton St. Gallen sorgt für Rahmenbedingungen, die einen gesundheitsfördernden Lebensstil begünstigen und soziale Ungleichheiten in Bezug auf die Gesundheit verhindern. Die Gesundheitskosten sind vergleichsweise moderat sowie langfristig finanzierbar und mehr Menschen sind gesund oder haben trotz chronischer Krankheiten eine hohe Lebensqualität.*

### Leistungen der Departemente

Mit Fokus auf die psychische Gesundheit wurden verschiedene Veranstaltungen durchgeführt mit dem Ziel, die Bevölkerung für dieses Thema zu sensibilisieren. Das Gesundheitsdepartement lancierte den ersten Erste-Hilfe-Kurs für psychische Gesundheit im Kanton St. Gallen. Im September 2019 wurde die Homepage [www.sg-impft.ch](http://www.sg-impft.ch) aufgeschaltet, die Informationen rund um das Thema bereitstellt. Für die Gemeinden wird ein Instrument zur Bedarfserhebung und Strategieentwicklung im Bereich der frühen Förderung

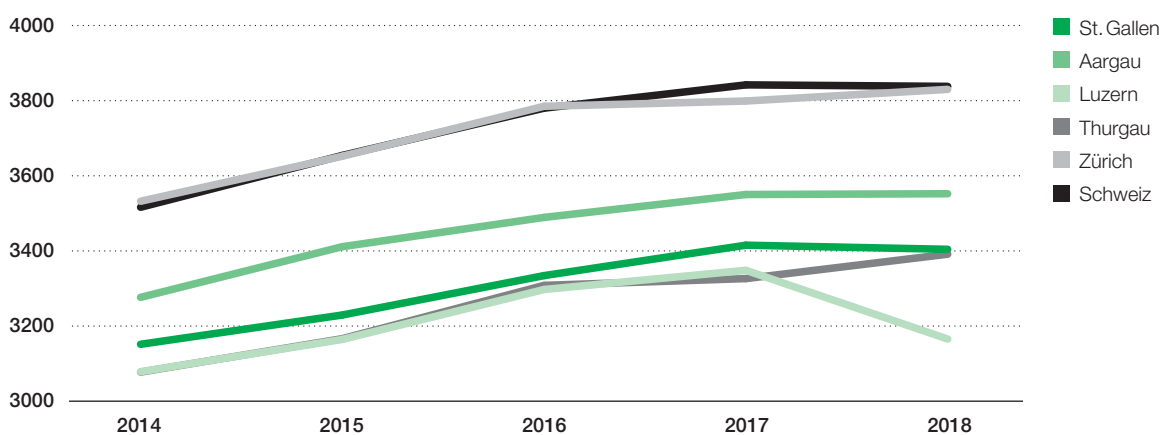
entwickelt. Die Plattform «find-help» mit Angeboten für die Arbeit mit Kindern aus belasteten Familien wurde online geschaltet. Unter dem Vorsitz des Kantons St. Gallen begannen die Arbeiten im Projekt «Sturzprävention in der Gesundheitsversorgung». Vom Amt für Umwelt wurden risikobasierte Abnahmen und Kontrollen in störfallrelevanten Betrieben und Betrieben mit erheblicher Umweltrelevanz durchgeführt, Güllegruben und Entwässerungssysteme kontrolliert und saniert sowie die Einhaltung der Grenzwerte bei Mobilfunkantennen geprüft.

### Erläuterungen zum Indikator «Gesundheitskosten»

Während die Gesundheitskosten in allen beobachteten Kantonen sowie im gesamtschweizerischen Durchschnitt zwischen 2014 und 2017 stetig anstiegen, stagnierten bzw. sanken sie im Jahr 2018 in den meisten Kantonen (besonders deutlich im Kanton Luzern). Im Kanton St. Gallen betragen die Bruttokosten in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung im Jahr 2018 3404 Franken je versicherte Person gegenüber 3415 Franken im Jahr 2017.

### Gesundheitskosten:

Durchschnittliche Bruttokosten in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung in Franken je versicherte Person im Kantonsvergleich (2014–2018)



Quelle: Schweizerisches Gesundheitsobservatorium, eigene Darstellung.

### 3 Sozialen Frieden sichern

#### 3.1 Strategisches Ziel «Demografische Entwicklung»

*Im Kanton St. Gallen wird Generationensolidarität gelebt: Junge Menschen haben eine gute Perspektive, die ältere Generation kann sich aktiv in Gesellschaft und Wirtschaft einbringen. Der Anteil der verschiedenen Altersgruppen an der Bevölkerung ist ausgewogen.*

#### Leistungen der Departemente

Die Regierung hat die Vernehmlassung zum V. Nachtrag zum Gesetz über die Pflegefinanzierung eröffnet, mit welchem die Kostenaufteilung bei der Pflegefinanzierung präzisiert und die Abrechnung der Pflegekosten vereinfacht werden. Sie hat zudem den IX. Nachtrag zum Ergänzungsleistungsgesetz zuhanden des Kantonsrates verabschiedet, mit dem Angebote des betreuten Wohnens auch für Personen zugänglich gemacht werden sollen, die Ergänzungsleistungen zur AHV oder IV beziehen. Im Rahmen eines

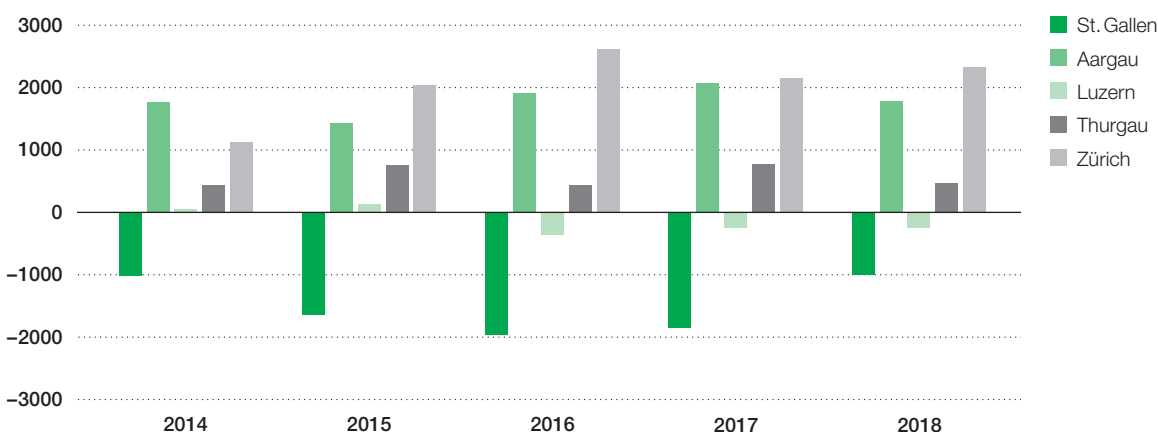
Projekts wird an der Realisierung eines schweizweit innovativen Controllinginstruments gearbeitet, das die Modellierung der Entwicklung der verschiedenen Staatsbeiträge an AHV- und IV-Beziehende erlauben soll. Im Projekt «Gestaltungsprinzipien der Alterspolitik» wird ein Grundlagenpapier erarbeitet, welches das bestehende Altersleitbild aus dem Jahr 1996 ersetzt.

#### Erläuterungen zum Indikator «Interkantonale Wanderung»

Der Kanton St. Gallen weist über den gesamten Beobachtungszeitraum einen negativen Wanderungssaldo auf, was bedeutet, dass mehr unter 65-Jährige in andere Kantone abwanderten als zuwanderten. Die Kantone Aargau, Thurgau und Zürich weisen im Vergleich dazu seit dem Jahr 2014 einen durchwegs positiven Wanderungssaldo aus.

#### Interkantonale Wanderung:

Wanderungssaldo der ständigen Wohnbevölkerung im Alter von 0 bis 64 Jahren im Kantonsvergleich (2014–2018)



Quelle: Bundesamt für Statistik, eigene Berechnung und Darstellung.

### 3.2 Strategisches Ziel «Gesellschaftliche Vielfalt und Integration»

*Im Kanton St. Gallen gestalten die Menschen mit unterschiedlicher Herkunft und Lebensentwürfen gemeinsam die Gesellschaft in wohlwollender Offenheit und gegenseitiger Anerkennung. Einheimische und Zuziehende fühlen sich wohl.*

#### Leistungen der Departemente

Das zweite kantonale Integrationsprogramm (KIP II) für die Jahre 2018–2021 wird umgesetzt. Mit dem Bund wurde zudem eine Zusatzvereinbarung zum KIP II zur Umsetzung der «Integrationsagenda Schweiz» abgeschlossen. Einerseits stehen dem Kanton damit mehr finanzielle Mittel für die Integration von Flüchtlingen und vorläufig aufgenommenen Personen zur Verfügung. Andererseits verpflichtete sich der Kanton damit u. a. zur Verfolgung der fünf übergeordneten Wirkungsziele, zur Gewährleistung einer durchgehenden Fallführung als auch zu einer umfassenden Berichterstattung.

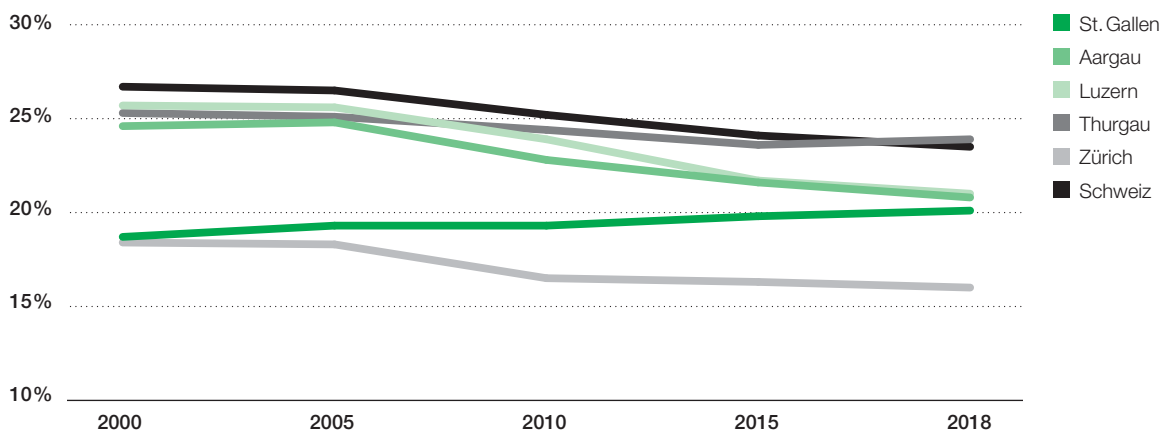
In der neuen Bibliotheksstrategie 2019–2022 bleibt es das Ziel, die Bibliotheken als Lern-, Arbeits- und Begegnungsorte für unterschiedliche Bevölkerungsgruppen zu stärken und die Kooperation und Vernetzung der Bibliotheken im Kanton zu fördern. Ziel ist insbesondere die Förderung des interkulturellen und fremdsprachigen Angebots der Bibliotheken. Für die Opfer fürsorglicher Zwangsmassnahmen wurde ein Gedenk Anlass durchgeführt und ein Zeichen der Erinnerung in St. Gallen (Gedenkbrunnen) realisiert.

#### Erläuterungen zum Indikator «Segregationsindex»

Die räumliche Segregation bzw. Entmischung der ausländischen und schweizerischen ständigen Wohnbevölkerung geht schweizweit betrachtet seit dem Jahr 2000 zurück. Im Kanton St. Gallen unterliegt die räumliche Segregation im Zeitverlauf einem leichten Aufwärtstrend, ist jedoch in allen Jahren weniger stark ausgeprägt als im Schweizer Durchschnitt, was bedeutet, dass sich die ausländische Bevölkerung gleichmässiger über alle Gemeinden des Kantons verteilt als im Schweizer Durchschnitt.

#### Segregationsindex:

Anteil der ausländischen Staatsangehörigen, die das Gemeindegebiet wechseln müssten, damit alle Gemeinden in einem Kanton einen identischen Ausländeranteil aufweisen würden (2000, 2005, 2010, 2015, 2018)



Quelle: Fachstelle für Statistik des Kantons St. Gallen, eigene Darstellung.

### 3.3 Strategisches Ziel «Identitätsstiftende Kultur und Gemeinwohlorientierung»

*Im Kanton St. Gallen existiert ein vielfältiges, angemessenes und identitätsstiftendes kulturelles Angebot; das kulturelle Erbe wird erhalten. Die gemeinsame Identität der Bevölkerung zeigt sich an der Beteiligung im politischen Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozess sowie im gesellschaftlichen Engagement.*

#### Leistungen der Departemente

Ein vielfältiges Kulturschaffen und ein attraktives Kulturangebot in allen Regionen des Kantons, die Überlieferung des kulturellen Erbes sowie ein zeitgemässes Staatsarchiv und eine leistungsfähige neue Bibliothek sind die kulturpolitischen Ziele der Regierung. Wie die Vernehmlassung zur ersten kantonalen Kulturförderstrategie 2020–2027 gezeigt hat, stossen diese Ziele auf breite Akzeptanz. Dies verdeutlichen bereits die Volks-Ja zu zwei grossen Kulturbauvorhaben, zum Neubau des Klanghauses Toggenburg

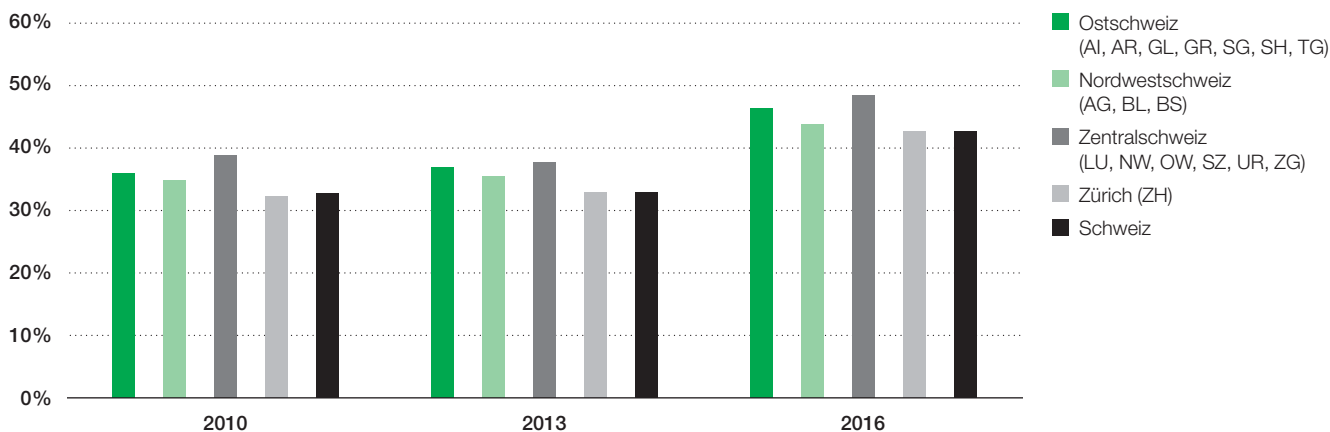
und zur Erweiterung und Erneuerung des Theaters St. Gallen in den Jahren 2018 und 2019. Die Strategie wurde vom Kantonsrat in der Februarsession 2020 genehmigt. Das Projekt «Neue Bibliothek St. Gallen», mit dem ein Zusammenschluss der Kantons- und Stadtbibliothek St. Gallen zu einem zentralen Bildungs- und Kulturort am Standort Blumenmarkt inmitten der Kantonshauptstadt vorgesehen ist, wurde weiter bearbeitet. Der Architekturwettbewerb wird im Jahr 2020 ausgeschrieben. Im neu eröffneten Ausstellungssaal des Stiftsarchivs werden seit Frühling 2019 die grössten Schätze des Stiftsarchivs und der St. Galler Klosterplan präsentiert.

#### Erläuterungen zum Indikator «Freiwilligenarbeit»

Die Beteiligung an Freiwilligenarbeit ist in allen beobachteten Grossregionen zwischen 2010 und 2016 steigend. In der Ostschweiz engagierten sich im Jahr 2016 rund 47 Prozent der über 14-Jährigen freiwillig, was über dem gesamtschweizerischen Durchschnitt von rund 43 Prozent liegt. Den höchsten Anteil weist die Zentralschweiz aus.

#### Freiwilligenarbeit:

Anteil der ständigen Wohnbevölkerung ab 15 Jahren, der sich an Freiwilligenarbeit beteiligt, im Vergleich der Grossregionen (2010, 2013, 2016)



Quelle: Bundesamt für Statistik, eigene Darstellung.

### 3.4 Strategisches Ziel «Umfassende Sicherheit»

*Im Kanton St. Gallen besteht ein funktionierendes Sicherheits- und Justizsystem. Die Bevölkerung und die Unternehmen bewegen sich in der realen und virtuellen Welt frei und sicher.*

#### Leistungen der Departemente

Die Umsetzung des Berichts Polizeiliche Sicherheit wird weitergeführt. In den Polizeiregionen Bodensee-Rheintal und Fürstenland-Neckertal ist der Umbau zur mobilen Einsatzpolizei bereits erfolgt und hat zu deutlich erhöhter Polizeipräsenz und einer Halbierung der Einsatzdauer geführt. Am meisten wird die Sicherheit der Bevölkerung gefördert, wenn Straftaten präventiv verhindert werden. Der Prävention bei der Polizeiarbeit wird daher ein grösserer Stellenwert beigemessen; entsprechend sind die jährlichen Fallzahlen im Bedrohungs- und Risikomanagement gestiegen.

Eine effiziente Strafverfolgung von Cyber-Kriminalität ist wichtig, gewährleistet aber bei Weitem nicht die Sicherheit im Cyber-Raum. Deshalb wird eine Strategie zum Schutz vor Cyber-Risiken erarbeitet.

Das Migrationsamt verfügte 335 Widerrufe von Aufenthaltsbewilligungen und vollzog 289 Wegweisungen.

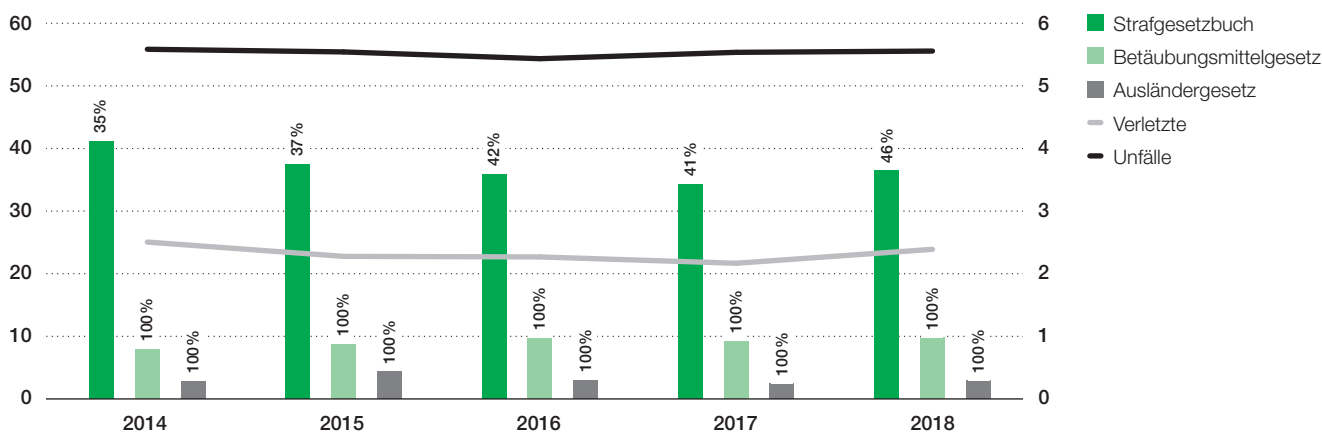
Im Justizvollzug werden verhängte Sanktionen zeitgerecht und konsequent vollzogen, wobei die Aspekte des Risiko-orientierten Sanktionenvollzugs (ROS) weiterhin stark berücksichtigt werden.

#### Erläuterungen zum Indikator «Sicherheit»

Die Anzahl registrierter Straftaten nach Strafgesetzbuch je 1000 Einwohnerinnen und Einwohner sinkt seit dem Jahr 2014 kontinuierlich, wobei zuletzt wieder eine leichte Zunahme zu verzeichnen war. Im Jahr 2018 wurden im Kanton St. Gallen rund 37 Straftaten nach Strafgesetzbuch je 1000 Einwohnerinnen und Einwohner registriert. Die Aufklärungsquote der Straftaten nach Strafgesetzbuch weist eine steigende Tendenz auf. Die Unfallzahlen im Strassenverkehr sind im Jahr 2018 zum zweiten Mal nach 2017 leicht gestiegen. Sie betragen im Jahr 2018 etwas mehr als fünf Unfälle je 1000 Einwohnerinnen und Einwohner.

#### Sicherheit:

Anzahl Straftaten nach Gesetzen je 1000 Einwohnerinnen und Einwohner der ständigen Wohnbevölkerung (linke Skala) und davon aufgeklärte Straftaten in Prozent sowie Anzahl Strassenverkehrsunfälle und Verletzte je 1000 Einwohnerinnen und Einwohner der ständigen Wohnbevölkerung (rechte Skala) im Kanton St. Gallen (2014–2018)



Quelle: Kantonspolizei St. Gallen, «Polizeiliche Kriminalstatistik» der Jahre 2015, 2016, 2017 und 2018 sowie «Verkehrsunfallstatistik 2018», eigene Berechnung und Darstellung.

## 4 Zukunft proaktiv gestalten

### 4.1 Strategisches Ziel «Gesellschaftsverträgliche Digitalisierung»

*Im Kanton St. Gallen besteht ein Umfeld, in dem die Chancen der Digitalisierung genutzt werden. Daraus fliessende Effizienzgewinne werden realisiert und die Wertschöpfung gesteigert. Die Arbeitskräfte werden befähigt, sich in neuen Aufgaben- und Tätigkeitsfeldern zu betätigen.*

#### Leistungen der Departemente

Mit dem IT-Reformpaket 2019 sollen die wirksame und wirtschaftliche Verwaltungstätigkeit durch den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) sowie die flächendeckende Verfügbarkeit von E-Government-Dienstleistungen zum Nutzen der Bevölkerung und der Wirtschaft gefördert werden. Die E-Government-Anstalt nahm ihre Arbeit auf, womit ein wirkungsvolles Gefäss für eine aktive und koordinierte Gestaltung der Digitalisierung auf den Ebenen Kanton und Gemeinden besteht. Das Gesetz über E-Government ist am 1. Januar 2019 in Vollzug getreten, das Geoinformationsgesetz am 1. Juni 2019.

Das E-Government-Kooperationsgremium hat den gemeinsamen Projektantrag von Gemeinden und Kanton zur Erarbeitung eines digitalen Baubewilligungs- und Plan-genehmigungsverfahrens freigegeben, welches das digitale Einreichen, Bearbeiten und Beurteilen von Baugesuchen zum Ziel hat.

Die Vorarbeiten zur Umsetzung der IT-Strategie 2016+ wurden mit der Verabschiedung des Projektauftrags zur Anpassung der IT-Organisation abgeschlossen. Bedeutende Anstrengungen werden unternommen, um den Disziplinen Prozessmanagement und Architekturmanagement ein grösseres Gewicht zu geben.

Mit dem Vorprojekt «Digitalisierungsstrategie» werden die Grundlagen gelegt, um das weitere Vorgehen im Bereich Digitalisierung gezielter und wirkungsvoller steuern zu können.

In der IT-Bildungsoffensive wird ein Schwergewicht auf den sinnhaften und gewinnbringenden Umgang mit den digitalen Mitteln gelegt. Als erstes grösseres Vorhaben nach den Regeln für E-Government-Entwicklungen wurde von Gemeinden und Kanton ein Projekt für eine gemeinsame Schulverwaltungssoftware in der Volksschule lanciert.

## 4.2 Strategisches Ziel «Zukunftsorientierte Reformen»

*Der Kanton St. Gallen packt Reformen zukunftsorientiert an und optimiert laufend seine Prozesse und Strukturen. Die finanzielle Lage des Kantons entwickelt sich positiv, die Staatsquote bleibt stabil und die Steuerkraft wird gestärkt.*

### Leistungen der Departemente

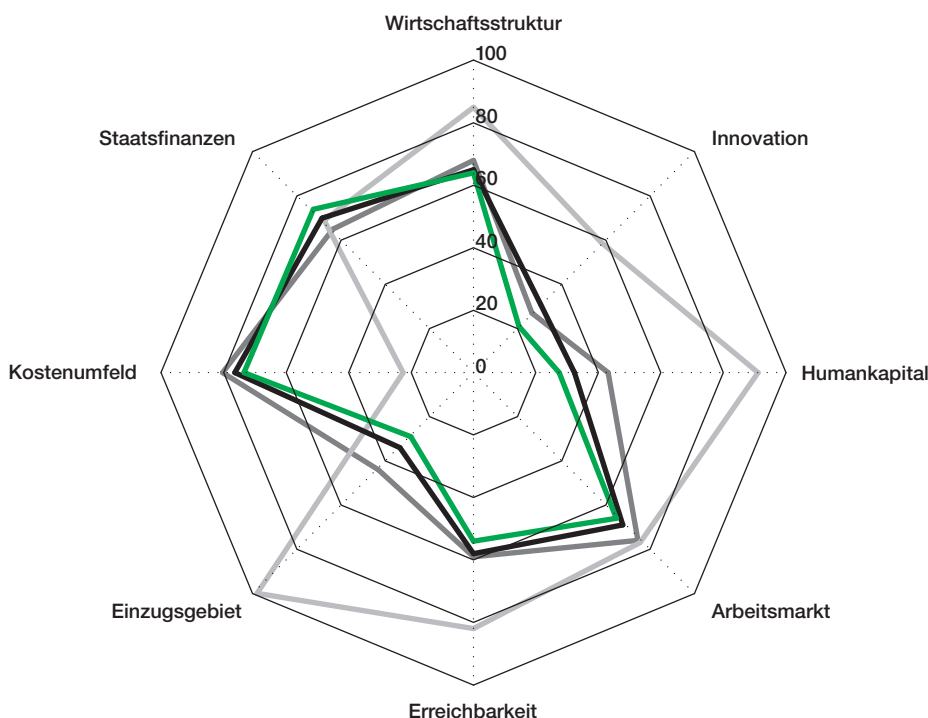
Im Zuge der Realisierung des Projekts «Umsetzungsagenda Finanzperspektiven» hat die Regierung eine Gesetzesvorlage verabschiedet, die auch Reformen an der Schnittstelle zwischen Kanton und Gemeinden umfasst (Anpassung der Aufgabenzuordnung).

Die Neugestaltung der Spitalstrukturen ist von zentraler Bedeutung. Die Regierung präsentierte einen Lösungsansatz mit vier Spitalstandorten und fünf regionalen Gesundheits- und Notfallzentren. Mit dem Projekt für die zukunftsgerichtete Ausgestaltung der Spitalstrukturen wird ein wichtiger und zwingend notwendiger Beitrag für ein nachhaltig finanzierbares Gesundheitssystem geleistet.

Die Umsetzung der Steuerreform STAF leistete einen wichtigen Beitrag für ein attraktives steuerliches Umfeld;

### Langfristige Wettbewerbsfähigkeit:

Kantonaler Wettbewerbsindikator der UBS im Kantonsvergleich (Min.: 0, Max.: 110; 2019)



■ St. Gallen  
■ Luzern  
■ Zürich  
■ Median

Quelle: UBS, 2019, «Kantonaler Wettbewerbsindikator 2019», eigene Darstellung.

Verbesserungen ergeben sich ab dem Jahr 2020 für die natürlichen und die juristischen Personen.

Mit dem Vorprojekt «New Work» werden die erforderlichen Arbeiten geleistet, um den Weg in Richtung neue Arbeitsformen vorzuspüren. Dabei stehen nicht nur die Faktoren «Raum» und «Technologie» im Vordergrund. Vielmehr geht es auch darum, die Perspektiven «Mensch und Organisation» einzubeziehen. In den Polizeiregionen Bodensee-Rheintal und Fürstenland-Neckertal ist der Umbau zur mobilen Einsatzpolizei erfolgt und führt zur Halbierung der Einsatzdauer und zu deutlich höherer Polizeipräsenz. Die Neustrukturierung des Zivilschutzes auf acht Regionen und einem Kantonalen Einsatzelement ist abgeschlossen.

### Erläuterungen zum Indikator «Langfristige Wettbewerbsfähigkeit»

Der Kanton St. Gallen rangierte im Jahr 2019 in Bezug auf die langfristige Wettbewerbsfähigkeit auf dem 14. Platz des interkantonalen Wettbewerbsindikators der UBS und weist gemäss UBS solide Wachstumsaussichten auf. Im Vergleich zu den wettbewerbsfähigsten Kantonen schnitt der Kanton St. Gallen im Jahr 2019 v.a. in den Bereichen Innovation, Humankapital und Einzugsgebiet unterdurchschnittlich ab.

## Projektportfolio

Im Projektportfolio der Regierung werden die im Jahr 2019 laufenden oder fertiggestellten Projekte aufgeführt. Dadurch wird sichergestellt, dass die Regierungsprojekte im Blickfeld bleiben. Das Projektportfolio gibt Auskunft über die Projektbezeichnung, das federführende und die mitwirkenden Departemente sowie deren Beanspruchung. Darüber hinaus werden auf der Basis eines Soll-Ist-Vergleichs Angaben zu Projektbeginn und -ende sowie zu den externen Kosten und zur Qualität der Projektumsetzung gemacht. Projekte aus dem Hochbautenprogramm werden gesondert ausgewiesen. Dies ermöglicht spezifische Angaben gemäss dem Immobilienmanagement und zeigt den aktuellen Projektstatus sowie die zeitliche Änderung des Projektstatus auf.

Im Jahr 2019 waren 74 von der Regierung in Auftrag gegebene Projekte in Arbeit. Am stärksten involviert war das Baudepartement. Mit 38 Projekten war es für die Hälfte aller Projekte der Regierung verantwortlich, wobei 23 Vorhaben auf Projekte aus dem Hochbautenprogramm zurückzuführen sind.

Die unten stehende Tabelle gibt Auskunft über Federführung und Mitwirkung. Neben der interdepartementalen Zusammenarbeit wird auch intensiv mit Externen zusammengearbeitet. Dies sind vor allem die Gemeinden bzw. die Vereinigung St. Galler Gemeindepräsidentinnen und

Gemeindepräsidenten (VSGP), Nachbarkantone, der Bund oder die Nachbarländer.

Das Hochbautenprogramm umfasst derzeit 23 Bauprojekte. Die nachfolgende Tabelle zeigt die Mitwirkung der übrigen Departemente und der Staatskanzlei in diesen Bauprojekten. Derzeit befinden sich 16 Projekte in der Projektphase «Bau» und drei in der Phase «Botschaft». Die Phase «Bau» umfasst die Prozessschritte Beschaffung/Wettbewerb, Projektierung, Realisierung und Inbetriebnahme<sup>2</sup>.

### Projekte aus dem Hochbautenprogramm; Mitwirkung und Projektphase<sup>3</sup>

Mitwirkung	Total	Botschaft	Bau
SK	0	0	0
VD	1	0	1
DI	4	1	2
BLD	7	1	6
FD	3	2	1
SJD	8	1	4
GD	4	0	4
<b>Total</b>	<b>27</b>	<b>5</b>	<b>18</b>

<sup>2</sup> Vergleiche Immobilienverordnung (sGS 733.1; abgekürzt ImmoV)

<sup>3</sup> Zusätzlich befinden sich vier Hochbauprojekte in der Phase Projektskizze bzw. Projektdefinition.

## Federführung und Mitwirkung in Projekten der Regierung

Federführung	Total	Mitwirkung								
		SK	VD	DI	BLD	FD	BD	SJD	GD	EXT
Staatskanzlei (SK)	6	–	5	5	5	5	5	5	5	0
Volkswirtschaftsdepartement (VD)	3	0	–	0	1	0	2	0	2	4
Departement des Innern (DI)	5	0	1	–	2	1	1	0	2	6
Bildungsdepartement (BLD)	7	0	1	0	–	3	1	0	1	10
Finanzdepartement (FD)	9	1	1	3	2	–	3	3	2	0
Baudepartement (BD)	38 <sup>1</sup>	1	4	6	9	7	–	10	6	5
Sicherheits- und Justizdepartement (SJD)	5	0	0	4	2	1	1	–	3	6
Gesundheitsdepartement (GD)	1	0	0	0	0	0	0	0	–	0
<b>Total</b>	<b>74</b>	<b>2</b>	<b>12</b>	<b>18</b>	<b>21</b>	<b>17</b>	<b>13</b>	<b>18</b>	<b>21</b>	<b>31</b>

<sup>1</sup> 15 Projekte mit Projektauftrag, 23 Projekte aus dem Hochbautenprogramm

## Abgeschlossene Projekte

Im Jahr 2019 wurden drei Projekte mit Projektauftrag und ein Hochbauprojekt fristgerecht abgeschlossen:

Federführung	Projekt
SK	Erneuerung sg.ch
SK	Überarbeitung des Konzepts «Planungs- und Steuerungsinstrumente»
BD	H121, Polizeiposten Wil: Erwerb und Neubau
SJD	Massnahmen zur Prävention von Radikalisierung und gewalttätigem Extremismus

Drei Projekte wurden mit Verzögerung abgeschlossen, darunter zwei Hochbauprojekte:

Federführung	Projekt
BLD	IT-Bildungsoffensive – Finanzierung und Massnahmen
BD	H073, Umbau und Erweiterung Landwirtschaftliches Zentrum Salez
BD	H064, Kantonale Psychiatrische Klinik Wil: Teilsanierung Aufnahmegebäude A01

## Projekte in Verzug

Bei 17 Projekten mit Projektauftrag musste die Terminplanung aus diversen Gründen angepasst werden. Neun Projekte aus dem Hochbautenprogramm verzögern sich.

Bei Projekten aus dem Hochbautenprogramm ist jeweils angegeben, auf welche Phase des Projekts sich die Zeitangaben beziehen.

Projekt	Erwarteter Abschluss	Kommentar
Postulat 43.17.06 «Perspektiven der St. Galler Landwirtschaft»: Erarbeitung des Berichts	Dezember 2020	Zusätzlich erfolgte noch der Einbezug der Postulate 43.19.11 «St. Galler Bio-Offensive» und 43.19.16 «Landwirtschaft: Klima- und Artenschutz umfassend berücksichtigen».
Windenergie – Ermittlung von Prüfgebieten	März 2021	Der Zeitplan wurde mit dem beauftragten externen Fachbüro überprüft. Es zeigte sich, dass für die Konsolidierung mit Gemeinden und Regionen mehr Zeit beansprucht wird. Der Abschluss verzögert sich entsprechend um vier Monate.
Rechnungsmodell der St. Galler Gemeinden	Juni 2020	Die Einführung wurde aufgrund eines Rechtsstreits zwischen IT-Unternehmen und zahlreichen politischen Gemeinden um ein Jahr auf den Januar 2019 verschoben. Daher verzögert sich der Abschluss des Projekts.
Umsetzung der IT-Strategie 2016+	Juni 2021	Der Projektabschluss verzögert sich, weil die Arbeiten zur Umsetzung der Strategie komplex und umfassend sind. Im Jahr 2018 hat der Informatikstrategieausschuss zwecks Vorantreiben der Umsetzung einen externen Programm-Manager eingesetzt. Im Laufe des Jahres 2019 kamen die Projektarbeiten planmässig voran. Mit einem Abschluss der Arbeiten ist bis Juni 2021 zu rechnen, dies gilt insbesondere für die Anpassung der IT-Organisation.
Durchgangsplätze für Fahrende (DGP)	Dezember 2023	Die Suche nach neuen Durchgangsplätzen wird fortgesetzt, wobei vor allem die Realisierung von provisorischen Plätzen geprüft wird. Bei einem möglichen Standort im Rheintal hat die Gemeinde ihre ursprüngliche Zusage zurückgezogen. Daneben fanden Gespräche mit der Armee statt, um potenzielle Standorte vertiefter zu betrachten. Weiter sind noch Abklärungen zu kantonseigenen Parzellen im Gang. Der zwischenzeitlich als Provisorium vorgesehene Durchgangsplatz in Thal wurde aufgrund der fehlenden Einstimmigkeit des Gemeinderates sistiert.
Landschaftsstrategie Kanton St. Gallen	Juni 2020	Durch die Neuevaluation und anschliessende Neuausrichtung des Projekts im Jahr 2019 ergaben sich weitere Verzögerungen. Das Projekt wird voraussichtlich durch die Regierung im 1. Quartal 2020 abgeschrieben und durch ein neues Projekt ersetzt.
Gesamtüberarbeitung Richtplan, Teil Verkehr	Juni 2021	Die Verzögerung ergab sich primär aufgrund fehlender personeller Ressourcen. So konnten wichtige Grundlagen (Teilstrategien Strassen sowie Fuss- und Veloverkehr) nicht fristgerecht erarbeitet werden. Zudem wurden zusätzliche Themen in das Überarbeitungspaket aufgenommen (im Bereich Siedlung), was zu weiteren Verzögerungen führte.
Aufweitung Alpenrhein «Maiefeld/Bad Ragaz»	März 2021	Die Terminabweichung (rund 12 Monate) ergibt sich vor allem aus den zusätzlich beauftragten Abklärungen. Diese werden gemacht, damit Projektrisiken minimiert sowie Projektumsetzung und -akzeptanz in der Bevölkerung verbessert werden können. Die Qualität des Projekts wird dadurch zusätzlich erhöht. Die verlängerte Projektierungszeit führt dazu, dass die Kosten für die Projektierung höher ausfallen werden. Die Regierung hat diesen Mehrkosten bereits zugestimmt.
VI. Nachtrag zum Energiegesetz	Oktober 2020	Die Vernehmlassung des Gesetzesentwurfs im Herbst 2018 ergab gegensätzliche Reaktionen. Die Erarbeitung einer mehrheitsfähigen Vorlage war entsprechend anspruchsvoll.
Umsetzungsgagenda Finanzperspektiven	Dezember 2020	Das Paket II wurde zeitlich mit dem Projekt NFA-Effekte/Gemeinden gekoppelt und um ein Jahr hinausgeschoben.

Projekt	Erwarteter Abschluss	Kommentar
eDossier (elektronische Personalakte)	Juni 2020	Die Projektarbeiten verlaufen planmässig; das Projekt war bereits vor dem Start um ein Jahr verschoben worden.
Realisierung und Einführung «Printing»	Juni 2020	Aufgrund von Problemen im Betrieb musste der Rollout teilweise verschoben werden.
Elektromobilität im Kanton St. Gallen	Juni 2020	Der Aufwand wurde nach der Genehmigung des Projektauftrags ausgeweitet. Die Projektleitung musste zudem entgegen des Projektauftrags noch Aufwände für die Botschaft und den Regierungsbeschluss vornehmen. Für die Begleitung des parlamentarischen Prozesses wurden nachträglich die Projektleitung wie auch der externe Fachexperte beauftragt.
Arealstrategien der Psychiatrie St. Gallen Nord und der Psychiatrie-Dienste Süd: Beurteilung unter dem Aspekt der baulichen Entwicklungsmöglichkeiten an den Standorten Wil und Pfäfers	Januar 2021	Der Terminplan des Projekts ist sehr ambitiös. Der Projektabschluss verzögert sich leicht um einen Monat.
Zusammenschluss, Errichtung und Führung einer gemeinsamen Kantons- und Stadtbibliothek	Dezember 2024	Die Verschiebung der Endtermine der Parlamentsbeschlüsse lässt sich mit Planungsänderungen im politischen Umfeld begründen (Anpassung an Planungsverfahren der Stadt St. Gallen; Verzögerungen im Teilprojekt «Bau» bzw. neuer Termin für die Parlamentsbotschaften).
Häusliche Gewalt – und die Kinder mittendrin!	September 2020	Der Koordinationsaufwand für die Projektgruppe ist höher als erwartet. Unter anderem wurden Vertretungen mehrfach ausgewechselt, was zusätzliche Einarbeitungszeiten nötig machte. An der Erarbeitung des Handbuchs sind auch Institutionen beteiligt, die nicht Teil der Projektgruppe sind. Zudem verlangt die hohe Qualität des Handbuchs mehr Zeit.
JURIS 5	offen	Die Lieferantin hat Lieferschwierigkeiten. Die Einführungsplanung und die Festlegung von Meilensteinen kann derzeit nicht erfolgen, da keine verbindlichen Zusagen seitens der Lieferantin gemacht werden. Die offerierte Einführungsplanung ist für den Kanton St. Gallen nicht akzeptabel. Die Realisierbarkeit des Projekts und verschiedene Szenarien werden geprüft.

## Projekte aus dem Hochbautenprogramm in Verzug

Phase	Projekt	Erwarteter Abschluss	Kommentar
Bau	H060, Kant. Psych. Klinik Pfäfers: Sanierung Klostergebäude	Januar 2021	Das Projekt wurde mit der Projektänderung zum zusätzlichen Ausbau der Kirchenzufahrt (Feuerwehrzufahrt) erweitert. Der Abschluss dieser zusätzlichen Arbeiten erfolgt voraussichtlich im Januar 2021.
Botschaft	H056, Erweiterung Kantonsschule Sargans	Dezember 2024	Die Bauarbeiten hatten sich aufgrund einer Einsprache eines Nachbarn verzögert. Diese wurde vom Verwaltungsgericht zugunsten des Volkswirtschaftsdepartements und des Baudepartements beurteilt. Es kann aber nicht ausgeschlossen werden, dass gegen den Entscheid des Verwaltungsgerichtes beim Schweizerischen Bundesgericht Beschwerde erhoben wird.
Bau	H062, Regionalgefängnis Altstätten: Erweiterung	April 2025	Der Terminverzug resultiert einerseits aus den Einsprachen, die behandelt werden mussten, sowie andererseits aus der Tatsache, dass vor Baubeginn Altlasten entsorgt werden müssen, die zuvor nicht bekannt waren. Die Beseitigung dieser Altlasten erfolgt als gemeinsames Projekt zwischen dem Kanton und dem ehemaligen Mieter (Stadt Altstätten). Dies wird zu terminlichen Anpassungen und Mehrkosten führen. Die Dauer der Verzögerung sowie die Höhe der Mehrkosten sind noch nicht bekannt.
Bau	H159, Universität St. Gallen: Instandsetzung Bibliotheksgebäude	Dezember 2022	Aufgrund unerwarteter personeller Engpässe konnte das Projekt nicht planmässig bearbeitet werden.
Botschaft	H133, Strafanstalt Saxerriet: Neubau Unterhaltszentrum	August 2022	Infolge der Kostenreduktion durch den Kantonsrat musste das Vorhaben total überarbeitet werden, was zu Terminverschiebungen führte.
Bau	H162, Strafanstalt Saxerriet: Wärmeverbund und energetische Instandsetzung Werkstattgebäude	Juli 2022	In der Planungsphase musste infolge Geschäftsaufgabe ein neues Ingenieurbüro gesucht werden.
Projektdefinition	H123, Verwaltungszentrum West: Neubau Einsatz- und Leitzentrale (NEZ)	April 2022	Die Meilensteine verschieben sich durch Änderungen bezüglich Projektvorgehen und Projektumfang. Der Nutzerbedarf ist neu zu prüfen und festzulegen. Die Bauvollendung bleibt mit Bezug im Jahr 2034 im Fahrplan.
Botschaft	H085, Kantons- und Stadtbibliothek St. Gallen, Neubau (Ersatz)	April 2023	Weil in Zusammenarbeit mit Stadt und Helvetia Versicherungen ein geänderter Prozess verfolgt wird, befindet sich das Projekt in der Phase Botschaft, die jedoch länger als üblich dauert.
Projektdefinition	H136, Standortüberprüfung kantonale Verwaltungsstellen Gemeinde Uznach	April 2021	Aufgrund der Abhängigkeiten unter den beteiligten Dienststellen sind zahlreiche vertiefte Abklärungen notwendig.

## Neue Projekte

Im Jahr 2019 wurden folgende 23 (Vorjahr: 10) Regierungsprojekte neu ins Projektportfolio aufgenommen:

Federführung	Projekt
SK	Weiterentwicklung Materialzentrale
SK	Überarbeitung des Konzepts «Planungs- und Steuerungsinstrumente»
DI	Controlling kantonale Ausgaben zu AHV und IV
BLD	Revision Gesetz über die Universität St. Gallen
BLD	IT-Bildungsoffensive: Schwerpunkt Vernetzung von Bildung und Wirtschaft
BLD	IT-Bildungsoffensive: Schwerpunkt Universität
BLD	IT-Bildungsoffensive: Kompetenzzentrum Digitalisierung & Bildung
FD	IKS und Code of Conduct für die Staatsverwaltung
FD	Organisation der Berufsbildung in der Staatsverwaltung
FD	Realisierung und Einführung «Printing»
FD	Umsetzung IT-Strategie 2016+: Anpassung IT-Organisation
FD	Vorprojekt «Digitalisierung im öffentlichen Bereich Kanton St. Gallen: Strategische Analyse und Handlungsempfehlungen»
BD	Energiekonzept Kanton SG 2021–2030
BD	Stromeinkauf am liberalisierten Strommarkt
BD	Strategie zur Anpassung an den Klimawandel im Kanton St. Gallen
BD	Arealstrategien der Psychiatrie St. Gallen Nord und der Psychiatrie-Dienste Süd: Beurteilung unter dem Aspekt der baulichen Entwicklungsmöglichkeiten an den Standorten Wil und Pfäfers
BD	Windenergie – Ermittlung von Prüfgebieten
SJD	Erarbeitung einer St. Galler Strategie zum Schutz vor Cyber-Risiken
SJD	Notruf- und Einsatzleitzentrale der Kantons- und Stadtpolizei St. Gallen (Projekt «NEZ-Technik und Organisation»)

## Hochbauprojekte

Federführung	Projekt
BD	H085, Kantons- und Stadtbibliothek St. Gallen, Neubau (Ersatz)
BD	H089, Staatsarchiv, Neubau (Ersatz)
BD	H136, Standortüberprüfung kantonale Verwaltungsstellen Gemeinde Uznach
BD	H186, Zentralisierung der Sicherheitspolizei inkl. Interventions-einheit in der Stadt St. Gallen

## Übersicht über die Gesetzesvorhaben

Die Übersicht über die Gesetzesvorhaben weist jene Gesetze aus, die von den Departementen sowie der Staatskanzlei im Berichtsjahr bearbeitet wurden oder seit dem Jahr 2019 angewendet werden. Sie wird ergänzt mit geplanten Gesetzesvorhaben und soll einen Überblick über die Gesetzgebungsaktivität der Staatsverwaltung schaffen. Sie verbessert die Transparenz und dient dem Kantonsrat, der Regierung und den Departementen als Planungs- und Steuerungsinstrument. Die Übersicht gibt Auskunft über den Beratungszeitpunkt der Gesetze durch den Kantonsrat, den Vollzugsbeginn sowie die in der Bearbeitung der Gesetzesvorhaben federführenden und mitwirkenden Departemente.

### Vollzugsbeginn

Seit dem Jahr 2019 werden 16 Gesetze neu angewendet. Seit Januar 2020 sind weitere neun Gesetze in Vollzug. Gesetze mit mehreren Vollzugsdaten werden als «In Vollzug» gezählt, wenn sie vollständig in Vollzug sind. Teilvollzüge werden in den jeweiligen Listen (mehrfach) aufgeführt.

### Übersicht über die neu angewendeten Gesetze

Federführung	seit 2019 in Vollzug	seit Jan. 2020 in Vollzug	rechtsgültig, noch nicht in Vollzug
SK	4	0	0
VD	0	0	0
DI	3	2	0
BLD	2	2	3
FD	2	2	0
BD	1	0	0
SJD	3	0	1
GD	1	3	0
<b>Total</b>	<b>16</b>	<b>9</b>	<b>4</b>

Folgende 17 Gesetze weisen einen Vollzugsbeginn im Jahr 2019 auf:

Federführung	Gesetzesvorhaben
SK	Publikationsgesetz (Rechtsverbindliche Publikation von Gesetzessammlung und Amtsblatt) sGS 140.3
SK	Gesetz über Wahlen und Abstimmungen (Formelle und materielle Aktualisierung und Nachführung Urnenabstimmungsgesetz) sGS 125.3
SK	XI. Nachtrag zum Staatsverwaltungsgesetz (Berichterstattung zwischenstaatliche Vereinbarungen) sGS 140.1
SK	XII. Nachtrag zum Staatsverwaltungsgesetz (Einführung eines Regulierungscontrollings) sGS 140.1
DI	V. Nachtrag zum Sozialhilfegesetz (Revision stationäre Sozialhilfe) sGS 381.1 <sup>4</sup>
DI	II. Nachtrag zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über das Kindes- und Erwachsenenschutzrecht (Massnahmen-Wirkungsbericht) sGS 912.5
DI	Gesetz über die öffentlich-rechtlich anerkannten Religionsgemeinschaften (Anpassung an Kantonsverfassung) sGS 171.0
DI	Nachtrag zum Gemeindegesetz (Einführung Rechnungsmodell der St. Galler Gemeinden) sGS 151.2 <sup>5</sup>
BLD	XX. Nachtrag zum Volksschulgesetz (Zweiter, abschliessender Teil der Reform der Oberstufe) sGS 213.1
BLD	VI. Nachtrag zum Gesetz über die Universität St. Gallen (Angebotsweiterung um den Joint Medical Master) sGS 217.11
FD	Gesetz über E-Government (Gesetzliche Rahmenbedingungen E-Government) sGS 142.3
FD	XIII. und XIV. Nachtrag zum Steuergesetz (Verschiedene Anpassungen im Steuergesetz, unter anderem Umsetzung der Motion 42.15.10 «Anpassung Pauschalabzug Krankenkassenprämien») sGS 811.1
BD	Geoinformationsgesetz (Kantonale Anschlussgesetzgebung zum eidgenössischen Geoinformationsgesetz) sGS 760.1
SJD	II. Nachtrag zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über den Zivilschutz (Kantonalisierung des Zivilschutzes) sGS 413.1
SJD	Revision des Übertretungsstrafgesetzes (Vermummungsverbot) sGS 921.1
SJD	Nachtrag zum Datenschutzgesetz (Anpassung an geänderten Schengen-Acquis) sGS 142.1
GD	XIV. Nachtrag zum Gesundheitsgesetz (Schaffung gesetzliche Grundlage Palliative Care) sGS 311.1

<sup>4</sup> Teilvollzug 1. Januar 2019, 1. April 2019 und 1. Januar 2020

<sup>5</sup> Teilvollzug 1. Januar 2017 und 1. Januar 2019

Seit 10. Februar 2019 rechtsgültig und in Vollzug ist ausserdem folgender Beschluss:

Federführung	Beschluss
BLD	Kantonsratsbeschluss über einen Sonderkredit für eine IT-Bildungsinitiative

Im Januar 2020 wurden folgende zehn Erlasse in Vollzug gesetzt:

Federführung	Gesetzesvorhaben/Beschlüsse
DI	V. Nachtrag zum Sozialhilfegesetz (Revision stationäre Sozialhilfe) sGS 381.1 <sup>6</sup>
DI	Nachtrag zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über die Familienzulagen (Gegenvorschlag zur Gesetzesinitiative 29.18.01 «Familien stärken und finanziell entlasten») sGS 371.1
BLD	Beitritt zur Vereinbarung über die Ost – Ostschweizer Fachhochschule (Einheitliche Rechtsgrundlage für die drei Fachhochschulen im Kanton [FHS, HSR, NTB] unter Beibehaltung der Standorte [St. Gallen, Rapperswil und Buchs]) sGS 218.2 <sup>7</sup>
BLD	XIII. Nachtrag zum Staatsverwaltungsgesetz (Errichtung der Ost – Ostschweizer Fachhochschule) sGS 140.1
BLD	IX. Nachtrag zum Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege (Errichtung der Ost – Ostschweizer Fachhochschule) sGS 951.1
FD	XV. Nachtrag zum Steuergesetz (Umsetzung Steuervorlage 17 im Kanton St. Gallen) sGS 811.1
FD	XVII. Nachtrag zum Steuergesetz (Verschiedene rechtliche Anpassungen, unter anderem aufgrund der bundesrechtlichen Vorgaben) sGS 811.1
GD	II. Nachtrag zum Gesetz über das Zentrum für Labormedizin (Übertragung der Immobilien an das ZLM, Anpassung des Finanzierungsmodells des ZLM) sGS 320.22
GD	VIII. Nachtrag zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über die Krankenversicherung (Anpassung an neue Vorgaben des Bundesrechts, Umsetzung der Motion 42.18.23 «Prämienverbilligung verbessern – Mittelstand entlasten») sGS 331.11
GD	Hundegesetz (Revision des bestehenden Gesetzes) sGS 456.1

<sup>6</sup> Teilvollzug 1. Januar 2019, 1. April 2019 und 1. Januar 2020

<sup>7</sup> Teilvollzug 1. Januar 2020 und 1. September 2020

Folgende fünf Erlasse sind rechtsgültig, werden aber noch nicht angewendet:

Federführung	Gesetzesvorhaben/Beschlüsse
BLD	Beitritt zur Vereinbarung über die Ost – Ostschweizer Fachhochschule (Einheitliche Rechtsgrundlage für die drei Fachhochschulen im Kanton [FHS, HSR, NTB] unter Beibehaltung der Standorte [St. Gallen, Rapperswil und Buchs]) sGS 218.2 <sup>8</sup>
BLD	V. Nachtrag zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über die Berufsbildung (Neuordnung der Behörden- und Aufsichtsstruktur bei den Berufsfachschulen) sGS 231.1
BLD	XXI. Nachtrag zum Volksschulgesetz (Anpassung gesetzliche Bestimmungen über den Erziehungsrat) sGS 213.1
SJD	Revision des Gesetzes über den Feuerschutz (Klare Rechtsgrundlagen im Brandschutz, Aufhebung der ständigen Windwache, Anpassungen an Entwicklungen im Bereich des Feuerwehrwesens) sGS 871.1
SJD	Kantonsratsbeschluss über die Genehmigung des Regierungsbeschlusses über den Beitritt des Kantons St. Gallen zum Konkordat über private Sicherheitsdienstleistungen und IX. Nachtrag zum Polizeigesetz (Harmonisierung Voraussetzungen zur Erteilung von Betriebsbewilligungen an private Sicherheitsunternehmen)

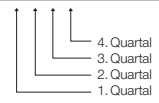
<sup>8</sup> Teilvollzug 1. Januar 2020 und 1. September 2020

# Projektportfolio

Im Projektportfolio der Regierung werden die im Jahr 2019 laufenden oder fertiggestellten Projekte aufgeführt. Dadurch soll sichergestellt werden, dass alle Projekte im Blickfeld bleiben. Ersichtlich sind die Dauer und die in den einzelnen Projekten federführenden und mitwirkenden Departemente. Die Übersicht liefert zudem Anhaltspunkte zum Umfang eines Projekts, indem die veranschlagten Ressourcen in Personentagen wiedergegeben sind. Durch ein Ampelprinzip wird schliesslich die Zielerreichung bezüglich Termine, Kosten und Qualität signalisiert.

Departemente/Projekte	Start	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Ress.	Termine	Kosten	Qualität	Mitwirkend		
<b>Staatskanzlei</b>															
Umsetzung GEVER-Strategie 2015–2024	2017	[Projektbarren]								gross	●	●	●	alle Dep.	
Ablösung des Ratsinformationssystems (RIS)	2017	[Projektbarren]							mittel	●	●	●	alle Dep.		
Einführung eines Vorlagenmanagement-Systems	2017	[Projektbarren]								mittel	●	●	●	alle Dep.	
Erneuerung sg.ch	2017	[Projektbarren]							gross	●	●	●	alle Dep.		
Weiterentwicklung Materialzentrale		[Projektbarren]							klein	●	●	●			
Überarbeitung des Konzepts «Planungs- und Steuerungsinstrumente»		[Projektbarren]							gross	●	●	●	alle Dep.		
<b>Volkswirtschaftsdepartement</b>															
Umsetzung Biodiversitätsstrategie	2018	[Projektbarren]									mittel	●	●	●	BD
Geldspielgesetzgebung	2018	[Projektbarren]								mittel	●	●	●	GD, Stadt St. Gallen, VSGP	
Postulat 43.17.06 «Perspektiven der St. Galler Landwirtschaft»: Erarbeitung des Berichts	2018	[Projektbarren]	[Projektverlängerung]						mittel	●	●	●	BLD, BD, GD, VSGP, Externe		
<b>Departement des Innern</b>															
Rechnungsmodell der St. Galler Gemeinden	2013	[Projektverlängerung]							gross	●	●	●	Gemeinden		
Zusammenschluss, Errichtung und Führung einer gemeinsamen Kantons- und Stadtbibliothek	2016	[Projektverlängerung]	[Projektverlängerung]	[Projektverlängerung]	[Projektverlängerung]	[Projektverlängerung]	[Projektverlängerung]	[Projektverlängerung]	gross	●	●	●	BLD, BD, Stadtpräsident, Stadtrat Schule & Sport		
Regioverbund St. Gallen	2017	[Projektbarren]								gross	●	●	●	BLD, Kantonale Bibliothekskommission	
Gestaltungsprinzipien der Alterspolitik im Kanton St. Gallen – Zukunft Alter(n) im Kanton St. Gallen gestalten		[Projektbarren]							gross	●	●	●	GD, VSGP		
Controlling kantonale Ausgaben zu AHV und IV			[Projektbarren]						klein	●	●	●	VD, FD, GD, SVA, VSGP		
<b>Bildungsdepartement</b>															
Neustrukturierung und Neuorganisation der Fachhochschulen im Kanton St. Gallen	2015	[Projektbarren]								gross	●	●	●	FD, BD, Mitträger TG, AR, AI, SZ, GL, GR, FL, SH	
IT-Bildungsoffensive – Finanzierung und Massnahmen	2016	[Projektverlängerung]							mittel	●	●	●	VD, FD, Externer		
Joint Medical Master St. Gallen	2016	[Projektbarren]							gross	●	●	●	FD, GD, HSG, KSSG		
Revision Gesetz über die Universität St. Gallen		[Projektbarren]							gross	●	●	●	–		
IT-Bildungsoffensive: Schwerpunkt Vernetzung von Bildung und Wirtschaft			[Projektbarren]						klein	●	●	●	Verein IT St. Gallen		
IT-Bildungsoffensive: Schwerpunkt Universität			[Projektbarren]							gross	●	●	●	–	
IT-Bildungsoffensive: Kompetenzzentrum Digitalisierung & Bildung								2026	gross	●	●	●	–		

■ (geplante) Projektdauer  
 ■ Projektverlängerung  
 ■ Projekt vorzeitig beendet



**Definition Ressourcen**  
 Personentage (PT)  
 Gesamtprojekt:  
 klein: 1–24 PT  
 mittel: 25–100 PT  
 gross: >100 PT

● auf Kurs  
 ● zusätzliche Anstrengung nötig  
 ● Ziel verfehlt

Departemente/Projekte	Start	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Ress.	Termine	Kosten	Qualität	Mitwirkend
<b>Finanzdepartement</b>													
eDossier (elektronische Personalakte)	2016								gross	●	●	●	BLD, BD, SJD, Personalamt, FD-DIP, CC SAP HR, Staatsarchiv
Umsetzung der IT-Strategie 2016+	2017								gross	●	●	●	–
Umsetzungsagenda Finanzperspektiven	2017								gross	●	●	●	–
Vorprojekt «New Work»	2018								mittel	●	●	●	BD
IKS und Code of Conduct für die Staatsverwaltung									klein	●	●	●	–
Organisation der Berufsbildung in der Staatsverwaltung									klein	●	●	●	–
Realisierung und Einführung «Printing»									gross	●	●	●	–
Umsetzung IT-Strategie 2016+: Anpassung IT-Organisation									gross	●	●	●	alle Dep. inkl. SK
Vorprojekt «Digitalisierung im öffentlichen Bereich Kanton St. Gallen: Strategische Analyse und Handlungsempfehlungen»									mittel	●	●	●	DI, SJD, GD
<b>Baudepartement</b>													
Durchgangsplätze für Fahrende (DGP)	2004								mittel	●	●	●	Standortgemeinden
Geodateninfrastruktur Kanton St. Gallen und St. Galler Gemeinden (GDI-SG)	2017								gross	●	●	●	VD, DI, FD, VS GP, IG GIS AG
Einführung Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB-Kataster)	2015								gross	●	●	●	alle Dep. inkl. SK, swisstopo, Gemeinden
VI. Nachtrag zum Energiegesetz	2017								gross	●	●	●	–
Landschaftsstrategie Kanton St. Gallen	2017								gross	●	●	●	–
Abfallplanung Kanton St. Gallen	2017								gross	●	●	●	–
Gesamtüberarbeitung Richtplan, Teil Verkehr	2017								gross	●	●	●	–
Initialisierung Umsetzung Revitalisierungsplanung	2018								gross	●	●	●	–
Aufweitung Alpenrhein «Maiefeld/Bad Ragaz»	2018								gross	●	●	●	–
Elektromobilität im Kanton St. Gallen	2018								mittel	●	●	●	–
Energiekonzept Kanton St. Gallen 2021–2030									mittel	●	●	●	–
Stromeinkauf am liberalisierten Strommarkt									klein	●	●	●	–
Windenergie – Ermittlung von Prüfgebieten									mittel	●	●	●	–
Strategie zur Anpassung an den Klimawandel im Kanton St. Gallen									gross	●	●	●	VD, FD, SJD, GD
Arealstrategien der Psychiatrie St. Gallen Nord und der Psychiatrie-Dienste Süd: Beurteilung unter dem Aspekt der baulichen Entwicklungsmöglichkeiten an den Standorten Wil und Pfäfers									gross	●	●	●	BLD, FD, KPD-N, KPD-S
<b>Sicherheits- und Justizdepartement</b>													
Häusliche Gewalt – und die Kinder mittendrin!	2017								gross	●	●	●	DI, BLD, GD, KESB, VS GP, Gerichte
JURIS 5									gross	●	●	●	DI, Gerichte
Massnahmen zur Prävention von Radikalisierung und gewalttätigem Extremismus	2018								mittel	●	●	●	DI, BLD, GD, SPD
Erarbeitung einer St. Galler Strategie zum Schutz vor Cyber-Risiken									mittel	●	●	●	–
Notruf- und Einsatzleitzentrale der Kantons- und Stadtpolizei St. Gallen (Projekt «NEZ-Technik und Organisation»)									gross	●	●	●	FD, BD, GD, DI, Direktion Sicherheit und Soziales der Stadt St. Gallen
<b>Gesundheitsdepartement</b>													
Weiterentwicklung der Strategie der St. Galler Spitalverbunde: Leistungs- und Strukturentwicklung	2018								gross	●	●	●	–

■ (geplante) Projektdauer  
■ Projektverlängerung  
■ Projekt vorzeitig beendet

↑ 4. Quartal  
↑ 3. Quartal  
↑ 2. Quartal  
↑ 1. Quartal

**Definition Ressourcen**  
Personentage (PT)  
Gesamtprojekt:  
klein: 1–24 PT  
mittel: 25–100 PT  
gross: >100 PT

● auf Kurs  
● zusätzliche Anstrengung nötig  
● Ziel verfehlt

AI Appenzell Innerrhoden  
AR Appenzell Ausserrhoden  
BD Baudepartement  
BLD Bildungsdepartement  
CC SAP HR Kompetenzzentrum SAP HR  
Dep. Departemente  
DI Departement des Innern  
FD Finanzdepartement  
FD-DIP Dienst für Informatikplanung  
FL Fürstentum Liechtenstein

GD Gesundheitsdepartement  
GL Glarus  
GR Graubünden  
HSG Universität St. Gallen  
IG GIS Interessengemeinschaft Geografisches Informationssystem  
KESB Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde  
KPD-N Psychiatrie St. Gallen Nord  
KPD-S St. Gallische Psychiatrie-Dienste Süd  
KSSG Kantonsspital St. Gallen

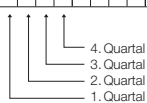
Ress. Ressourcen  
SH Schaffhausen  
SJD Sicherheits- und Justizdepartement  
SK Staatskanzlei  
SZ Schwyz  
TG Thurgau  
VD Volkswirtschaftsdepartement  
VSGP Vereinigung St. Galler Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten

# Projektportfolio Hochbauprojekte

Im Projektportfolio Hochbauprojekte werden die Projekte aus dem Hochbautenprogramm gesondert dargestellt. Die Hochbauprojekte haben normalerweise einen längeren Zeithorizont und durchlaufen gemäss dem Immobilienmanagement verschiedene Projektphasen, in denen sich aufgrund eines detaillierteren Bearbeitungsstands auch die Grundlagen immer wieder ändern. Jede Änderung des Projektstatus wird durch einen Regierungsbeschluss bestätigt.

Departemente/Projekte	Start	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Ress.	Termine	Kosten	Qualität	Projektphase <sup>1</sup>	Mitwirkend
<b>Baudepartement</b>														
H060, Kantonale Psychiatrische Klinik Pfäfers: Sanierung Klostergebäude	2008								gross	●	●	●	Bau	GD, KPD-S
H056, Erweiterung Kantonsschule Sargans	2008								gross	●	●	●	Botschaft	BLD, FD
H073, Umbau und Erweiterung Landwirtschaftliches Zentrum Salez	2009								mittel	●	●	●	Bau	VD
H064, Kantonale Psychiatrische Klinik Wil: Teilsanierung Aufnahmegebäude A01	2010								gross	●	●	●	Bau	GD, KPD-N
H062, Regionalgefängnis Altstätten: Erweiterung	2013								gross	●	●	●	Bau	FD, SJD
H121, Polizeiposten Wil: Erwerb und Neubau	2012								mittel	●	●	●	Bau	SJD
H113, Theater St. Gallen: Umbau und Sanierung	2012								mittel	●	●	●	Bau	DI
H159, Universität St. Gallen: Instandsetzung Bibliotheksgebäude	2012								gross	●	●	●	Bau	BLD
H083, Universität St. Gallen: Neubau Standort Platztor	2012							2027	gross	●	●	●	Bau	BLD
H093, GBS St. Gallen: Gesamterneuerung Standort Demutstrasse	2012							2030	gross	●	●	●	Bau	BLD
H133, Strafanstalt Saxerriet: Neubau Unterhaltszentrum	2014								mittel	●	●	●	Botschaft	SJD
H155, KPD Wil: Errichtung Forensikstation	2016								klein	●	●	●	Bau	GD, SJD
H160, KPDSN Wil: Erneuerung Unterstationen und Werkleitungen auf dem Areal Psychiatrische Klinik Wil	2017								mittel	●	●	●	Bau	GD
H162, Strafanstalt Saxerriet: Wärmeverbund und energetische Instandsetzung Werkstattgebäude	2017								mittel	●	●	●	Bau	SJD
H071, Klanghaus Toggenburg, Neubau	2016								mittel	●	●	●	Bau	DI
H158, BZB Buchs: Instandsetzung Gebäudehülle und Aussensport	2018								gross	●	●	●	Bau	BLD
H072, Campus Wattwil – Ersatzneubau Kantonsschule Wattwil	2015								gross	●	●	●	Bau	BLD
H079, Erweiterung Berufs- und Weiterbildungszentrum Toggenburg	2015							2028	gross	●	●	●	Bau	BLD
H123, Verwaltungszentrum West, Neubau Einsatz- und Leitzentrale (NEZ)	2017								gross	●	●	●	Projektdefinition	SJD
H085, Kantons- und Stadtbibliothek St. Gallen, Neubau (Ersatz)	2018								gross	●	●	●	Botschaft	DI, FD
H089, Staatsarchiv, Neubau (Ersatz)									gross	●	●	●	Projektdefinition	DI
H136, Standortüberprüfung kantonale Verwaltungsstellen Gemeinde Uznach	2017								mittel	●	●	●	Projektdefinition	SJD, Gerichte
H186, Zentralisierung der Sicherheitspolizei inkl. Interventionseinheit in der Stadt St. Gallen									mittel	●	●	●	Projektdefinition	SJD

- (geplante) Projektdauer
- Projektverlängerung
- Projekt vorzeitig beendet
- ▲ Änderung Projektstatus
- Kantonsratsbeschluss
- ★ Volksabstimmung



**Definition Ressourcen**  
 Personentage (PT)  
 Gesamtprojekt:  
 klein: 1–24 PT  
 mittel: 25–100 PT  
 gross: >100 PT

- auf Kurs
- zusätzliche Anstrengung nötig
- Ziel verfehlt

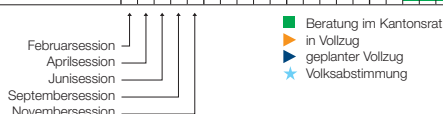
- BLD Bildungsdepartement
- DI Departement des Innern
- FD Finanzdepartement
- GD Gesundheitsdepartement
- KPD-N Psychiatrie St. Gallen Nord
- KPD-S St. Gallische Psychiatrie-Dienste Süd
- SJD Sicherheits- und Justizdepartement
- VD Volkswirtschaftsdepartement

<sup>1</sup> Die Phase «Bau» umfasst die Prozessschritte Beschaffung/Wettbewerb, Projektierung, Realisierung und Inbetriebnahme; vgl. Immobilienverordnung (sGS 733.1; abgekürzt ImmoV).

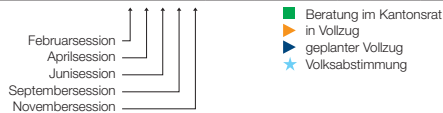
# Gesetzesvorhaben

Die Übersicht über die Gesetzesvorhaben weist jene Gesetze aus, die von den Departementen sowie der Staatskanzlei im Berichtsjahr bearbeitet wurden oder seit 2019 angewendet werden. Ersichtlich sind der Beratungszeitpunkt der Gesetze durch den Kantonsrat, der (voraussichtliche) Vollzugsbeginn, der Termin einer allfälligen Volksabstimmung sowie die in der Bearbeitung der Gesetzesvorhaben federführenden und mitwirkenden Departemente.

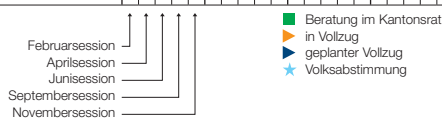
Departemente/Gesetzesvorhaben	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Mitwirkend
<b>Staatskanzlei</b>							
Einführung von E-Collecting im Kanton St. Gallen (Motion 42.18.14)				offen			-
Revision Gesetz über Referendum und Initiative (Motion 42.18.10 Verbindlichere Fristen bei Referenden und Initiativen)				offen			-
XIV. Nachtrag zum Staatsverwaltungsgesetz (Motion 42.18.07 Einbezug des Kantonsrates beim Verordnungsrecht)				offen			-
Publikationsgesetz		■	▶				-
Gesetz über Wahlen und Abstimmungen		■	▶				-
XI. Nachtrag zum Staatsverwaltungsgesetz (Motion 42.15.04 Berichterstattung über zwischenstaatliche Vereinbarungen)		■	▶				-
XII. Nachtrag zum Staatsverwaltungsgesetz (Motion 42.16.05 Einführung eines Regulierungscontrollings)		■	▶				-
XV. Nachtrag zum Staatsverwaltungsgesetz (Motion 42.18.21 Klare Vorgaben bei der Einmischung der Regierung in Abstimmungskämpfe)				offen			-
Nachtrag zum Gesetz über Wahlen und Abstimmungen (Motion 42.19.02 Keine Doppelmandate auf kantonaler und eidgenössischer Ebene)				offen			-
<b>Volkswirtschaftsdepartement</b>							
Kantonale Geldspielgesetzgebung				■	▶		GD
Nachtrag zum Einführungsgesetz zur eidgenössischen Waldgesetzgebung (Motion 42.18.24 Massnahmen zur zielgerichteten und nachhaltigen Entwicklung des St. Galler Waldes)				offen			-
Gesetzesinitiative «Stopp dem Tierleid – gegen Zäune als Todesfallen für Wildtiere»				■			-
<b>Departement des Innern</b>							
Nachtrag zum Gemeindegesetz	▶		▶				FD, VSGP, VSGOG, SGV, VSGF
V. Nachtrag zum Sozialhilfegesetz		■	▶	▶			VSGP
II. Nachtrag zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über das Kindes- und Erwachsenenschutzrecht		■	▶				KESB, VSGP
Gesetz über die öffentlich-rechtlich anerkannten Religionsgemeinschaften		■	▶				öffentlich-rechtlich anerkannte Religionsgemeinschaften
Nachtrag zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über die Familienzulagen		■		▶			-
V. Nachtrag zum Gesetz über die Pflegefinanzierung				■	■		-
Gesetz über Beiträge für familien- und schulergänzende Kinderbetreuung				■	■	▶	-
III. Nachtrag zum Gesetz über die Pflegefinanzierung				■	■	▶	-
IV. Nachtrag zum Gesetz über die Pflegefinanzierung				■	■	▶	-
Gesetzesvorlage zum betreuten Wohnen (IX. Nachtrag zum Ergänzungsleistungsgesetz)				■	■	▶	-
IV. Nachtrag zum Finanzausgleichsgesetz/Wirksamkeitsbericht 2020				■	■	▶	FD, VSGP



Departemente/Gesetzesvorhaben	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Mitwirkend
<b>Bildungsdepartement</b>							
Gesamtrevision Gesetz über die Universität St. Gallen							SK, FD, HSG
XX. Nachtrag zum Volksschulgesetz							SK, FD
XXI. Nachtrag zum Volksschulgesetz							SK, FD
V. Nachtrag zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über die Berufsbildung							SK, VD, FD
VI. Nachtrag zum Gesetz über die Universität St. Gallen							SK, FD, GD, HSG, KSSG
Beitritt zur Vereinbarung über die Ost – Ostschweizer Fachhochschule							SK, FD, BD, Mitträgerkantone TG, AR, AI, SZ, GL, SH sowie FL
Kantonsratsbeschluss über einen Sonderkredit für eine IT-Bildungsoffensive							SK, VD, FD
Motion 42.18.19 Kindern mit Sprachbehinderungen zu ihrem Recht verhelfen							–
Motion 42.18.09 Bezahlte Stillzeit							FD
Motion 42.19.23 Präsenzverpflichtung beim Mittelschulbesuch							–
IX. Nachtrag zum Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege (Errichtung der Ost – Ostschweizer Fachhochschule)							SK, Verwaltungsgericht
XIII. Nachtrag zum Staatsverwaltungsgesetz (Errichtung der Ost – Ostschweizer Fachhochschule)							SK, FD, BD
<b>Finanzdepartement</b>							
Gesetz über E-Government							E-Government-Kooperationsgremium
XIII. und XIV. Nachtrag zum Steuergesetz							–
XV. Nachtrag zum Steuergesetz							–
XVI. Nachtrag zum Steuergesetz							–
XVII. Nachtrag zum Steuergesetz							–
XVIII. Nachtrag zum Steuergesetz							–
<b>Baudepartement</b>							
Nachtrag zum Planungs- und Baugesetz							SK, VSGP
Kantonale Anschlussgesetzgebung zum eidgenössischen Geoinformationsgesetz							SK
VI. Nachtrag zum Energiegesetz							SK, VD, FD
Teilrevision Wasserbaugesetz							SK, VD, FD, GVA



Departemente/Gesetzesvorhaben	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Mitwirkend
<b>Sicherheits- und Justizdepartement</b>							
Gesetz über die Strassenverkehrsabgaben (Motion 42.18.17 Vergünstigungen von emissionsarmen Fahrzeugen)				offen			BD
Beitritt Konkordat private Sicherheitsdienstleistungen und IX. Nachtrag zum Polizeigesetz				offen			-
XIII. Nachtrag zum Polizeigesetz							DI, BLD
II. Nachtrag zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über den Zivilschutz							FD, GD
Revision des Gesetzes über den Feuerschutz							GVA
Revision des Übertretungsstrafgesetzes (Motion 42.13.20 Vermummungsverbot)							DI, BLD
Nachtrag zum Datenschutzgesetz							SK, FD
Motion 42.19.09 Steuererleichterung nur für leichte Fahrzeuge mit klimafreundlichen Antriebssystemen				offen			BD
Motion 42.19.05 Fahrzeuge nach Ökobilanz besteuern				offen			BD
Motion 42.19.01 Predictive Policing				offen			-
Motion 42.19.19 Zuständigkeit für Begnadigungen				offen			-
X. Nachtrag zum Kantonsratsbeschluss über die Zahl der Richter							Kantonsgericht
<b>Gesundheitsdepartement</b>							
Hundegesetz/ Revision							-
XIV. Nachtrag zum Gesundheitsgesetz (Schaffung gesetzliche Grundlage Palliative Care)							-
II. Nachtrag zum Einführungsgesetz zur eidgenössischen Lebens- mittelgesetzgebung; Nachtrag zum Einführungsgesetz zur eidgenössischen Chemikaliengesetzgebung; VI. Nachtrag zum Veterinärgesetz (Anpassung der kantonalen Ausführungsbestimmungen an das totalrevidierte eidgenössische Lebensmittelgesetz)							-
II. Nachtrag zum Gesetz über das Zentrum für Labormedizin							-
VIII. Nachtrag zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über die Krankenversicherung							-



AI	Appenzell Innerrhoden	GD	Gesundheitsdepartement	SGV	Schweizerischer Gemeindeverband	VD	Volkswirtschaftsdepartement
AR	Appenzell Auserrhoden	GL	Glarus	SH	Schaffhausen	VSGF	Verein St. Gallischer Finanzverwaltungen
BD	Baudepartement	GVA	Gebäudeversicherungsanstalt des Kantons St. Gallen	SJD	Sicherheits- und Justizdepartement	VSGOG	Verband St. Gallischer Ortsgemeinden
BLD	Bildungsdepartement	HSG	Universität St. Gallen	SK	Staatskanzlei	VSGP	Vereinigung St. Galler Gemeindepräsi- dentinnen und Gemeindepräsidenten
DI	Departement des Innern	KSSG	Kantonsspital St. Gallen	SVA	Sozialversicherungsanstalt		
FD	Finanzdepartement	KESB	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	SZ	Schwyz		
FL	Fürstentum Liechtenstein			TG	Thurgau		